



Hier eine grafische Übersicht über den Ersatzverkehr mit Bussen im Regionalverkehr inklusive aller Haltestellen



Hamburg – Berlin: Die Bahnstrecke wird generalsaniert.

Hamburg – Berlin/Schwerin

1. August 2025 – 30. April 2026

In diesem Falblatt finden Sie

- Details zu den Bauarbeiten und der Sperrung der Strecke
- Hinweise zum umfangreichen Verkehrskonzept mit Ersatzbussen im Regionalverkehr und Umleitungen im Fernverkehr

Mögliche Übergänge Zug ↔ Ersatzverkehr
Die Fahrzeiten zu den einzelnen Linien finden Sie in den Reiseauskunftskanälen.
Darstellung nicht maßstabs- und geographietreu.

Zugverbindungen im Linienverkehr

RE 1	RE 2	RE 3	RE 4	RE 8	RE 20	RE 80	RE 83	RE 86
RB 13	RB 14	RB 17	RB 21	RB 28	RB 35	RB 47	RB 73	RB 84
S 1	S 2	U 1	U 2					

* S1 mit weiteren Halten zwischen Osterburg Bahnhof und Stendal Hbf

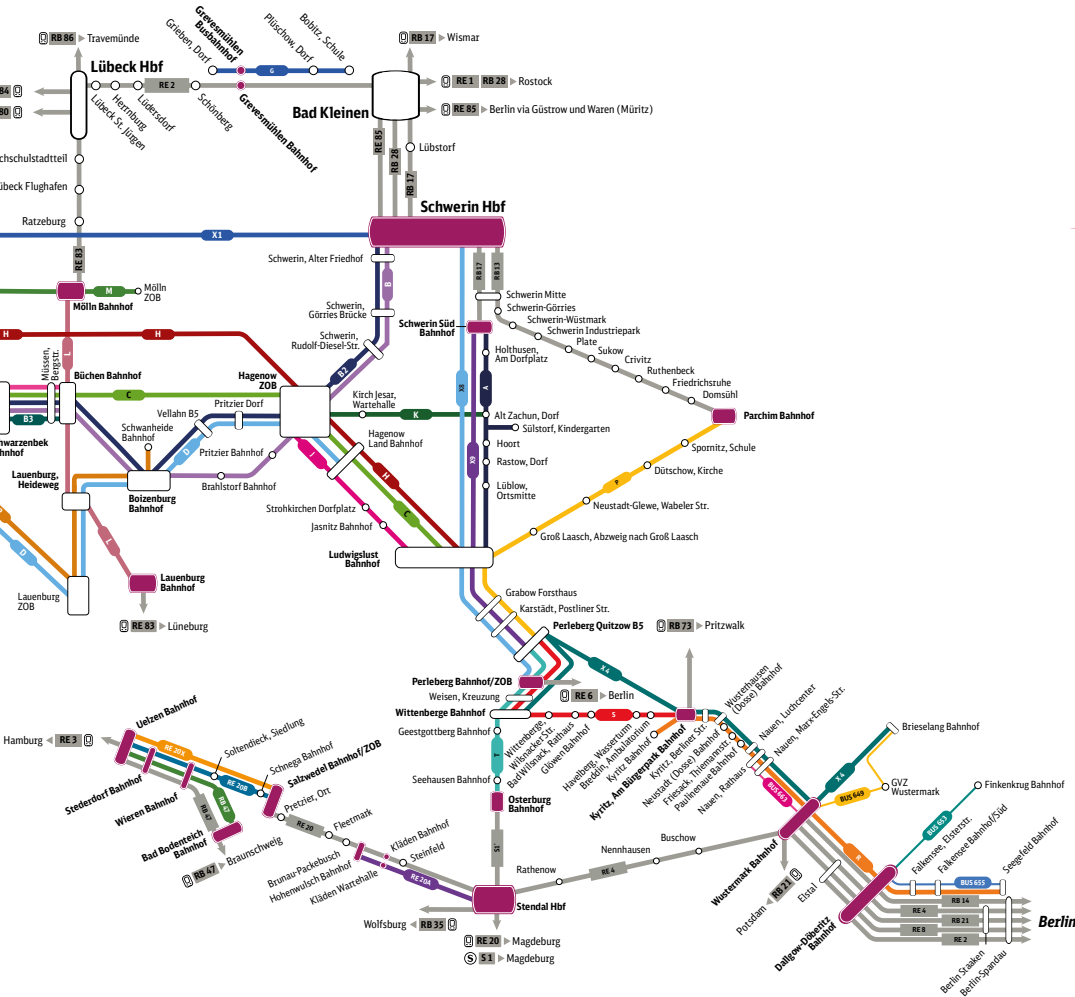
- Busverbindungen im Ersatzverkehr**
- A stündlich
 - B stündlich
 - B2 abschnittsweise stündlich
 - B3 nur in der HVZ*, stündlich
 - B4 nur in der HVZ*, stündlich
 - C Hagenow ZOB ↔ Ludwigslust: stündlich
Hagenow ZOB ↔ Hamburg Steinfurter Allee: alle zwei Stunden
 - C2 in der HVZ* halbstündlich, ansonsten stündlich
 - D stündlich
 - D2 stündlich
 - G alle zwei Stunden
 - H Montag - Freitag, verkehrt vom 01.08. bis 31.10.2025
 - I alle zwei Stunden
 - K nur in der HVZ*, alle zwei Stunden

- L 2 Fahrten pro Stunde
- M stündlich
- P stündlich
- R halbstündlich
- RB 47 alle zwei Stunden; ergänzt die Zugverbindung RB 47
- RE 20A Stendal ↔ Hohenwulsch: alle zwei Stunden
zusätzlich Stendal ↔ Salzwedel eine Verbindung in der Nacht von Samstag auf Sonntag
- RE 20B stündlich
- RE 20A alle zwei Stunden
- S stündlich
- T stündlich
- X1 alle zwei Stunden
- X4 halbstündlich
- X8 stündlich
- X9 stündlich

* HVZ: Hauptverkehrszeit, am frühen Vormittag sowie am Nachmittag bis frühen Abend

Bestehender Buslinienverkehr (ausgewählte Haltestellen dargestellt)

- Bus 649
- Bus 653
- Bus 655
- Bus 663



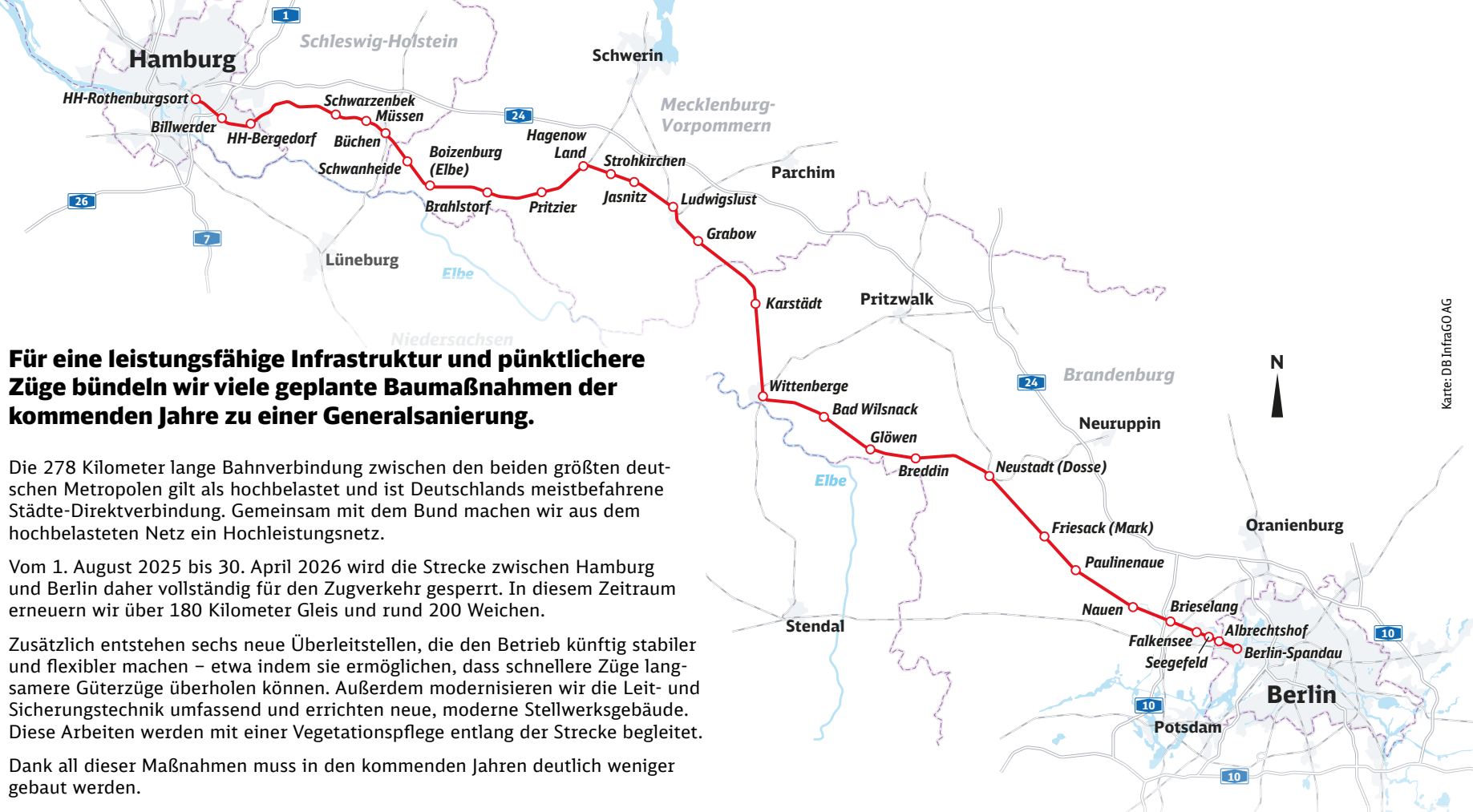
DB InfraGO AG | 28.05.2025

Impressum
Herausgeber:
DB InfraGO AG
Adam-Riese-Straße 11-13
60327 Frankfurt

Stand: 10. Juni 2025
Änderung vorbehalten.
Einzelangaben ohne Gewähr.
www.dbinfrago.com

QR-Code scannen
für mehr Details
zum Ersatzverkehr





Für eine leistungsfähige Infrastruktur und pünktlichere Züge bündeln wir viele geplante Baumaßnahmen der kommenden Jahre zu einer Generalsanierung.

Die 278 Kilometer lange Bahnverbindung zwischen den beiden größten deutschen Metropolen gilt als hochbelastet und ist Deutschlands meistbefahrene Städte-Direktverbindung. Gemeinsam mit dem Bund machen wir aus dem hochbelasteten Netz ein Hochleistungsnetz.

Vom 1. August 2025 bis 30. April 2026 wird die Strecke zwischen Hamburg und Berlin daher vollständig für den Zugverkehr gesperrt. In diesem Zeitraum erneuern wir über 180 Kilometer Gleis und rund 200 Weichen.

Zusätzlich entstehen sechs neue Überleitstellen, die den Betrieb künftig stabiler und flexibler machen – etwa indem sie ermöglichen, dass schnellere Züge langsamere Güterzüge überholen können. Außerdem modernisieren wir die Leit- und Sicherungstechnik umfassend und errichten neue, moderne Stellwerksgebäude. Diese Arbeiten werden mit einer Vegetationspflege entlang der Strecke begleitet.

Dank all dieser Maßnahmen muss in den kommenden Jahren deutlich weniger gebaut werden.

Attraktivere Bahnhöfe – auch Ihre Nachbarschaft profitiert

Außerdem sollen 28 Bahnhöfe entlang der Strecke modernisiert und attraktiver gestaltet werden. Geplant sind – je nach Station – z. B. Bahnsteigerhöhungen für einen stufenlosen Einstieg in die Züge, längere Bahnsteigdächer sowie taktile Wegeleitsysteme für eine zeitgemäße Barrierefreiheit.

20 der 28 Bahnhöfe sollen dabei ganzheitlich zu Zukunftsbahnhöfen entwickelt werden – etwa durch neu gestaltete Personenunterführungen, mehr Sitzmöglichkeiten und bessere Abstellmöglichkeiten für Fahrräder.

Einschränkungen während der Bauarbeiten

Die Bauarbeiten werden überwiegend tagsüber mit unterschiedlichen Maschinen und Geräten durchgeführt. Zum Einsatz kommen teilweise auch Hubschrauber, um Signale und Oberleitungsmasten zu installieren.

Das bedeutet leider auch: Lärm und andere Unannehmlichkeiten sind dabei nicht zu vermeiden. Wir setzen alles daran, die Belastungen so gering wie möglich zu halten. Dennoch lassen sich weitere Einschränkungen und kurzfristige Änderungen im Bauablauf nicht völlig ausschließen.

Im Rahmen unseres Bauvorhabens können auch Multikopter (Drohnen) eingesetzt werden, beispielsweise, um den Baufortschritt zu dokumentieren. Dabei sind zeitweise Flüge über Grundstücke möglich. Es werden alle notwendigen Vorkehrungen getroffen, um Ihren Privatbereich zu schützen. Bei Rückfragen dazu wenden Sie sich bitte an sky-operations@deutschebahn.com.

Wir informieren Sie auf unseren Kanälen (siehe die Informationsmöglichkeiten rechts) regelmäßig über den Baufortschritt und mögliche Einschränkungen. Für die entstehenden Unannehmlichkeiten bitten wir um Ihr Verständnis.

Das Verkehrskonzept im Überblick

Fernverkehr

Auch während der Generalsanierung kommen Sie weiterhin direkt an Ihr Ziel: Fernverkehrszüge zwischen Hamburg und Berlin verkehren vom 1. August 2025 bis zum 30. April 2026 über eine Umleitungsstrecke via Uelzen und Stendal.

Die Halte in Büchen, Ludwigslust und Wittenberge entfallen in diesem Zeitraum. Stattdessen halten die Züge zusätzlich in Salzwedel und Stendal sowie – meist im stündlichen Wechsel – in Lüneburg oder Uelzen. Vereinzelt ist auch ein Halt in Hamburg-Harburg vorgesehen. Aufgrund der Umleitung verlängert sich die Fahrtzeit im Schnitt um etwa 45 Minuten.

Einzelne Fernverkehrszüge zwischen Hamburg und Rostock werden über Lübeck und Bad Kleinen umgeleitet.



Regionalverkehr

Der Regionalverkehr in Deutschland wird föderal organisiert – daher arbeiten wir mit den betroffenen Bundesländern, Verkehrsverbünden und Eisenbahnverkehrsunternehmen bei der Planung des Ersatzkonzepts eng zusammen.

Fahrgäste in sieben Bundesländern sind von den Auswirkungen dieser Generalsanierung betroffen. Wir sind bestrebt, den Zugverkehr so nah wie möglich an die Baustelle heranzuführen oder sinnvoll umzuleiten, damit Sie weiterhin zuverlässig ans Ziel kommen. Wo dies nicht umsetzbar ist, bringen Sie Ersatzbusse im Regionalverkehr ans Ziel.

Einen Liniennetzplan mit allen 27 Buslinien finden Sie auf der Rückseite. Er zeigt, welche Ersatzverkehre auf der Straße geplant sind.

Über die bekannten Online-Auskunftsmedien – z. B. [bahn.de](https://www.bahn.de), die App „DB Navigator“ bzw. die Apps der regionalen Verkehrsverbünde – können Sie sich schon jetzt über Ihre Reisemöglichkeiten während der Generalsanierung informieren.

Informationsmöglichkeiten zum Ersatzverkehr

Alles Wichtige zum Verkehrskonzept auf einer Seite
bahn.de/ersatzverkehr-hamburg-berlin

- Lage der Ersatzhaltestellen mit Umgebungsplänen
- Reiseauskunft mit individueller Verbindungssuche
- Fahrpläne der Buslinien des Ersatzverkehrs
- Abfahrtszeiten der Busse in Echtzeit
- Aktuelle Fahrtpositionen der Busse
- Informationen zum barrierefreien Reisen

hier alle Infos auf einen Blick



Informationsmöglichkeiten zu den Bauarbeiten

Internet
db.de/hamburg-berlin

E-Mail
h1k_b-hh@deutschebahn.com

WhatsApp-Infokanal
Zum Anmelden einfach den QR-Code rechts scannen.

hier alle Infos auf einen Blick



Wir kommen Anfang Juli mit unserer Info-Tour auch bei Ihnen in der Region vorbei.

Alle Informationen zu Orten und Zeiten finden Sie auf db.de/hamburg-berlin und über unseren WhatsApp-Kanal.